

Fehlerbehebung, wenn TFTP die maximale Anzahl von Servern erreicht

Inhalt

[Einleitung](#)

[Überblick](#)

[Problem](#)

[Lösung](#)

[Erforderliche Protokolle](#)

[Protokollanalyse](#)

[Häufig gestellte Fragen](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie das Senden von Konfigurationsdateien über TFTP gestoppt wird. Dadurch wird verhindert, dass Geräte während der Registrierung die erforderlichen Dateien empfangen.

Überblick

Die maximale Anzahl von Serveranfragen gibt die maximale Anzahl von Clientanfragen an, um Dateien gleichzeitig zu akzeptieren und bereitzustellen. Empfohlene Werte für einen dedizierten TFTP-Server: 1500 für Systeme mit einem Prozessor und 3000 für Systeme mit zwei Prozessoren. Für höhere CPU-Konfigurationen kann die Anzahl der Server bis zu 3500 betragen.

Problem

Jedes Mal, wenn eine Datei über TFTP angefordert wird, wird ein Verbindungsobjekt erstellt. Es gibt fünf aktive Verbindungsobjekte (Design geändert in 11.5). Fünf Anfragen können gleichzeitig über TFTP verarbeitet werden, und die nachfolgenden Anfragen werden in die Verarbeitungswarteschlange gestellt. Sobald eines der Verbindungsobjekte freigegeben wird, es kümmert sich um die 6. Anfrage, und so weiter. Wenn alle Verbindungsobjekte erschöpft sind (d. h. kein Verbindungsobjekt freigegeben wird), häufen sich die ausstehenden Anforderungen weiter. Sobald der Zähler 3000 erreicht hat (oder die maximale Anzahl von Servern, die unter den Service-Parametern festgelegt wurde), antwortet TFTP mit einem 503-Fehler, wie in den TFTP-Debug-Protokollen angegeben. Im Idealfall sollte dies innerhalb von Sekunden oder Minuten gelöscht werden. Falls nicht, erstellen Sie ein Ticket beim TAC.

Wenn eine ungültige Dateianforderung wie statische Datei nicht vorhanden ist oder die Dateigröße = 0 ist, werden die Verbindungsobjekte nicht freigegeben.

Lösung

Starten Sie den TFTP-Dienst auf dem betroffenen Knoten neu.

Erforderliche Protokolle

- Cisco CallManager (CUCM) [debug/detail]
- TFTP [debug/detail]
- Ereignisanzeige - Sys/App

Protokollanalyse

TFTP-Protokolle:

```
<#root>
```

```
### static file request and response ###
```

```
01975217.004 |19:33:58.685 |AppInfo | ServeFile::validateFileName File Requested
```

```
.
```

```
01975217.008 |19:33:58.685 |AppInfo |
```

```
ServeFile::CheckFileIsStatic
```

```
is (Static) File
```

```
01975218.024 |19:33:58.686 |AppInfo |
```

```
ServeStaticFile::FindAndServe File to be searched onDisk is [
```

```
], onDisk = 0
```

```
01975218.026 |19:33:58.686 |AppInfo | ServeStaticFile::
```

```
processFileRequest File Not Found - 404 - Failure
```

```
01975220.002 |19:33:58.686 |AppInfo | HTTPConnection::wait_FileResponse
```

```
Requested file NOT FOUND or File Contents EMPTY
```

```
... Sending error response
```

Max serving count reached

00002296.000 |20:56:50.807 |AppInfo | TID[b44f0b70] TFTPEngine::getRequest0xb384bde0, server socket(8)

File Requested SEPXXXXXXXXXXXX.cnf.xml

00002299.000 |20:56:50.807 |AppInfo |TFTPEngine::isReadRequest[0xb384bde0 Y.Y.Y.Y~59499], [SEPXXXXXXXXXXXX]

Serving Count(3000)*

00002300.000 |20:56:50.807 |AppInfo | TID[b44f0b70]

TFTPServer::**recvMessage0x8954318 sockets:8 count(03000)******

, connect(0xb384bde0), nbytes(32)

00002301.000 |20:56:50.807 |AppInfo | TID[b44f0b70] TFTPServer::recvMessage0x8954318 sockets:8

Reached max count, returning 503

Häufig gestellte Fragen

Was sind statische Dateien?

Statische Dateien sind alle Dateien, die Sie unter /usr/local/cm/tftp finden können. Dynamische TFTP-Dateien sind alle Konfigurationsdateien wie SEP<mac id>.cnf.xml.

Gibt es eine Möglichkeit, die Anzahl der Server zu überwachen?

Abgesehen von TFTP-Protokollen (Debug) gibt es keine andere Möglichkeit, die Anzahl der Server zu überwachen (wie Leistungsindikatoren usw.).

Wo kann ich die Anzahl der Server ändern?

Der Wert für die maximale Serveranzahl kann über die CUCM-GUI überprüft/geändert werden:
System > Service-Parameter > Service = Cisco TFTP.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.